



**Vereinbarung über die Fortsetzung der Projektträgerschaft WasserWege -
Steuer zwischen den Projektträgern**

Senden, den 03.11.2014

Projektträger

Gemeinde Senden

Münsterstraße 30
48308 Senden

Gemeinde Nottuln

Stiftsplatz 7 / 8
48301 Nottuln

Stadt Lüdinghausen

Borg 2
59348 Lüdinghausen

Stadt Olfen

Kirchstraße 5
5939 Olfen

Stadt Selm

Adenauerplatz 2
59379 Selm

Gemeinde Nordkirchen

Bohlenstraße 2
59394 Nordkirchen

Kreis Coesfeld

Friedrich-Ebert-Straße 7
48653 Coesfeld

Stadt Haltern

Dr.-Conrads-Straße 1
45721 Haltern am See

Seit dem Jahr 2009 fördern und finanzieren die Projektträger im Rahmen einer freiwilligen Kooperation das Qualifizierungsverfahren des Gemeinschaftsprojektes WasserWege-Steuer im Zuge der Regionale 2016.

Nach Durchführung der Detailplanung und Erstellung des Umsetzungsfahrplanes für die Einzelbausteine des Gesamtprojektes, liegt nunmehr das Dossier vor. Dieses wurde jetzt für den höchsten Qualifizierungsstatus („A-Projekt“) der Regionale 2016 angemeldet.

Die Umsetzung des Projektes bis 2016 und darüber hinaus stellt zukünftig hohe Anforderungen an die Projektarbeit. Die Arbeitsabläufe müssen zwischen den Kommunen und Kreisen, unterschiedlichen Institutionen, Verbänden der Wasserwirtschaft und privaten Unternehmen in der Planungs- und Realisierungsphase koordiniert werden. Durch die Vielzahl der Akteure und die parallel laufenden Prozesse gleichermaßen ist für die langfristig erfolgreiche Umsetzung des Projektes ein hohes Maß an Koordination und Abstimmung notwendig. Ein abgestimmtes Vorgehen und die Organisation des Gesamtprojektes sind wesentliche Voraussetzungen für den Erfolg dieses modellhaften Projektes.

Im Rahmen der bisherigen Projektqualifizierung sind seit 2009 Kosten für Projektarbeit, Koordination, Kommunikations- und Vermittlungsarbeit entstanden. Der Aufwand wurde innerhalb des Arbeitskreises von allen Projektträgern zu gleichen Anteilen getragen.

Die Bereitschaft aller Projektpartner, das Projekt weiterhin zu unterstützen und zu fördern, ist Voraussetzung für die zukünftige erfolgreiche Arbeit. Die Unterstützung erfolgt durch eigene Mitarbeit im Arbeitskreis und weitere finanzielle Unterstützung durch die Projektteilnehmer. Der Aufwand wird sich voraussichtlich im bisher erbrachten Rahmen bewegen. Die Beteiligten streben einerseits die Realisierung der lokalen Projekte im Sinne der Gesamtidee an, andererseits sollen – qualitativ gut, aber gleichzeitig effektiv und mit Augenmaß - auch die gemeinsamen Bausteine (Radweg, Didaktik, Öffentlichkeitsarbeit, Projektmanagement) gemeinschaftlich weiter vorangetrieben werden.

Mit dieser Vereinbarung bekunden die unterzeichnenden Projektpartner, dass sie an der bisher erfolgreichen Entwicklung des Gemeinschaftsprojektes festhalten und dass sie die Fortführung der Arbeiten weiterhin unterstützen.

Senden, den 03.11.2014

Gemeinde Senden

Gemeinde Nottuln

Stadt Lüdinghausen

Stadt Olfen

Stadt Selm

Gemeinde Nordkirchen

Stadt Haltern

Kreis Coesfeld